



Antwort zur Anfrage Nr. 1504/2023 der Stadtratsfraktion PIRATEN & VOLT betreffend Zustand der Baumscheiben in der Goethestraße (Piraten & Volt)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie beurteilt die Verwaltung den Zustand der Baumscheiben in der Goethestraße?

Die vorhandenen Baumscheiben an den Bäumen der Goethestraße erfüllen in keinsten Weise die Ansprüche an eine offene, atmungsaktive und versickerungsfähige Oberfläche. Die Größen der wassergebundenen Baumscheiben schwanken stark und sind über die vielen Jahre des Bekampens extrem verdichtet. Eine nennenswerte Wasser- oder Sauerstoffversorgung der Wurzeln kann an keiner Stelle über die Baumscheiben erfolgen.

2. Welche Maßnahmen sind geplant, um die Baumscheiben in der Goethestraße und die Vitalität der Bäume zu schützen?

Ein generelles Einbringen von abweisenden Holzpollern an den Ecken der Baumscheiben ist nicht sinnvoll. Durch die starke Verdichtung des Untergrundes müssten zur Befestigung der Poller im unmittelbaren Nahbereich zu den Stämmen und im Traufbereich der Bäume Löcher gebohrt werden, die mit hoher Wahrscheinlichkeit Wurzeln verletzen. Die dadurch entstehende Gefährdung im Untergrund durch eindringende Pilze und in der Folge entstehender Fäulnis stehen in keinem Verhältnis zu einem positiven Effekt für die Bäume.

Das Grün- und Umweltamt wird an einigen Stellen, wo Wurzelrücken oberflächennah erkennbar sind, prüfen, ob diese durch Abpollerung geschützt werden können, um mechanische Beschädigungen der Wurzeln durch das Überfahren von Autos zu vermeiden. Auch an Stellen, wo die wassergebundene Fläche um die Bäume mehrere Quadratmeter Größe hat, können u.U. einzelne Poller an jenen Stellen ersetzt werden, wo bereits alte Poller standen.

Mainz, 05.10.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordnete